### PRESSEINFORMATION

**Umweltfreundliche Containerlösung für Getreidesilos, Mälzereien und Co.**

**BOGE BLUEprotect: Schutz vor Schädlingen bei der Getreidelagerung**

**Die Zahl hungernder Menschen weltweit steigt, aber zugleich gehen große Mengen Getreide auf dem Weg zum Verbraucher verloren. Besonders in ärmeren Weltregionen treten die größten Verluste schon kurz nach der Ernte auf. Um in Silos gelagertes Getreide besser vor Schädlingen zu schützen, hat der Druckluftspezialist BOGE eine so einfache wie wirksame Methode entwickelt. Mit BLUEprotect gewinnt BOGE Stickstoff aus der Umgebungsluft. Dieser verdrängt im Silo den Sauerstoff und entzieht Schädlingen und Pilzen damit die Lebensgrundlage. Die Methode kommt ohne chemische Wirkstoffe aus und ist dadurch lebensmitteltechnisch unbedenklich und umweltschonend. Sie eignet sich etwa für biologisch angebaute Produkte und Zulieferer von Brauereien.**

Kornkäfer, parasitische Pilze, Mäuse und Ratten: Ein großer Teil des weltweit gelagerten Getreides fällt Schädlingen und sogenannten Atmungsverlusten zum Opfer. Die entscheidende Rolle spielt dabei der Sauerstoff. Wo er fehlt, minimieren sich die Lagerverluste. Auf diesem einfachen Prinzip basiert BLUEprotect: BOGE leitet ein Gasgemisch aus nahezu reinem Stickstoff mit maximal einem Prozent Restsauerstoff in die Getreidesilos. Dort verdrängt der Stickstoff den Sauerstoff und entzieht damit aeroben, also auf Sauerstoff angewiesenen Schädlingen und Pilzen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig minimiert sich der Effekt von Atmungsverlusten, das Risiko für Schwelbrände sinkt.

Für BLUEprotect bedient sich BOGE des Stickstoffs aus der Umgebungsluft. In der Nähe des Silos erzeugt ein Kompressor Druckluft. Sie gelangt über einen Trockner und einen Kombifilter zu einem Membranfilter, der den Stickstoff (N2) vom Sauerstoff (O2) trennt und ins Silo leitet. Stickstoff ist als Hauptbestandteil unserer Atemluft jederzeit unbegrenzt verfügbar und für den Kontakt mit Lebensmitteln völlig unbedenklich. Nach der Nutzung absorbiert die Umgebungsluft den Stickstoff wieder. Das macht BLUEprotect zur attraktiven Methode der Schädlingsbekämpfung überall dort, wo der Einsatz chemischer Mittel nicht erlaubt oder erwünscht ist – etwa in der ökologischen Landwirtschaft oder in der Lieferkette für Brauereien. Denn zum Beispiel Mälzereien müssen darauf achten, in der Gerste keine chemischen Rückstände zu hinterlassen, die später mit dem Malz beim Brauen ins Bier gelangen würden.

Für Anwender läuft die Abwicklung unkompliziert ab: BOGE arrangiert alle Anlagenkomponenten in einem Container, so dass sich BLUEprotect räumlich flexibel, ohne besondere Vorkenntnisse und für unterschiedliche Silotypen einsetzen lässt. Um zunächst den Stickstoffbedarf zu ermitteln, analysiert BOGE gemeinsam mit dem Kunden die Ausgangslage. Elementare Voraussetzung ist ein ausreichend dichtes Silo. Für einen Testlauf bietet BOGE auf Kundenwunsch einen Mietcontainer an, durch dessen Einsatz die Dichtigkeit des Silos schon nach wenigen Tagen deutlich wird.

**Umfang: 2.871 Zeichen inklusive Leerzeichen**

**Stand: 28. November 2018**

**Bild 1: Getreidesilo mit BLUEprotect, Quelle: BOGE KOMPRESSOREN**

**Bild 2: BOGE Container am Silo, Quelle: BOGE KOMPRESSOREN**

**Bildunterschrift 1:** Ohne Sauerstoff haben Schädlinge, die in Silos gelagertes Getreide gefährden, keine Lebensgrundlage. Auf diesem Prinzip basiert BOGE BLUEprotect.

**Bildunterschrift 2:** Alle Komponenten stellt BOGE in einem Container zusammen. BLUEprotect lässt sich dadurch flexibel und für unterschiedliche Silotypen einsetzen.

**Über BOGE**

Mit der Erfahrung von mehr als 110 Jahren gehört die BOGE KOMPRESSOREN Otto Boge GmbH & Co. KG zu den ältesten Herstellern von Kompressoren und Druckluftsystemen in Deutschland. Das Unternehmen ist einer der Marktführer. Ob High Speed Turbo-Kompressoren, Schraubenkompressoren, Kolbenkompressoren, Scrollkompressoren, komplette Anlagen oder einzelne Maschinen – BOGE erfüllt unterschiedlichste Anforderungen und höchste Ansprüche. Präzise und qualitätsbewusst. Das international tätige Familienunternehmen beschäftigt 850 Mitarbeiter, davon rund 490 am Stammsitz in Bielefeld, und wird von Wolf D. Meier-Scheuven und Thorsten Meier geführt. Seinen internationalen Kunden bietet BOGE mit zahlreichen Verkaufsbüros und Tochtergesellschaften einen umfassenden Service. Das Unternehmen liefert seine Produkte und Systeme in weltweit mehr als 120 Länder.

**Unternehmenskontakt**

Ina Rockmann • BOGE KOMPRESSOREN Otto Boge GmbH & Co. KG

Otto-Boge-Straße 1–7 • 33739 Bielefeld

Telefon: +49 (0) 5206 601-5830

E-Mail: I.Rockmann@boge.de • Internet: www.boge.de

**Pressekontakt Agentur**

Marion Ziegler • additiv pr GmbH & Co. KG

Pressearbeit für Logistik, Stahl, Industriegüter und IT

Herzog-Adolf-Straße 3 • D-56410 Montabaur

Telefon: +49 (0) 2602 95099-14

E-Mail: mz@additiv-pr.de • Internet: www.additiv-pr.de